



Evangelische Kirche von Westfalen

Bildung für nachhaltige Entwicklung Forschung – Strategien – Perspektiven

Anregungen und Impulse für die
Weiterbildungspraxis

1. – 2. Juni 2017

Ev. Akademie Villigst, Schwerte



Titelbild: ©Chinnapong, www.fotolia.de

Organisatorisches

Tagungsnummer: 49

Tagungsleitung:

Volker Rotthauwe,
Fachbereich Nachhaltige Entwicklung,
Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW, Schwerte

Tagungssekretariat (Anmeldung und Informationen):

Ulrike Pietsch, Evangelische Akademie Villigst
Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte
Tel.: 02304 / 755-325, Fax: 02304 / 755-318
E-Mail: ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de
www.akademie-villigst.de

Tagungskosten pro Person:

60,00 €

Wir bitten Sie, die Tagungskosten bei Ankunft zu begleichen (EC-Karte). Gegen Vorlage einer Bescheinigung erhalten Schüler*innen, Auszubildende, Studierende bis 35 Jahren, Bezieher*innen von ALG I oder ALG II, Personen in Grundsicherung und in Freiwilligendiensten (inkl. freiw. Wehrdienst) eine Ermäßigung. Die Ermäßigung kann nur bei Teilnahme an der gesamten Tagung gewährt werden. Als Mitglied des Freundeskreises der Ev. Akademie Villigst erhalten Sie 10 € Rabatt für diese Tagung. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anfahrtsbeschreibung. Bei einer Absage später als 1 Woche vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75 %, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100 % berechnet. Datenschutzbestimmungen, eine Anfahrtsbeschreibung und AGB finden Sie unter: www.kircheundgesellschaft.de/das-institut

Tagungsort:

Ev. Tagungsstätte Haus Villigst
Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte
Tel. 02304/755-0

Internet:

Das Programm und das Formular für die Online-Anmeldung finden Sie unter: www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen/



Arbeitskreis der Bildungsstätten und Akademien (Hochschulen) in NRW e.V.

gefördert durch:



Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKvW ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerks Westfalen und Lippe e.V. - vom Land NRW anerkannte Einrichtung der Weiterbildung.

Kooperationspartner

Bildung für nachhaltige Entwicklung Forschung – Strategien – Perspektiven Anregungen und Impulse für die Weiterbildungspraxis

„Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) ist das pädagogische Rahmenkonzept unterschiedlicher pädagogischer Ansätze, um den komplexen Herausforderungen einer nachhaltigen Entwicklung interdisziplinär, vernetzt, zielgruppen- und beteiligungsorientiert zu begegnen. BNE fördert die Gestaltungskompetenz aller Handelnden zur Lösung der weltweiten sozialen, ökologischen und ökonomischen Herausforderungen.

Die Landesstrategie „Bildung für nachhaltige Entwicklung – Zukunft Lernen NRW (2016 – 2020)“ weist der außerschulischen Bildung dabei eine bedeutsame Rolle zu: „Kein anderer Bildungsbereich spricht gleichermaßen Menschen jeden Alters an und gibt innovative Impulse auch für die Vermittlung formaler Bildung.“

Die Tagung ist die Auftaktkonferenz zu einer Veranstaltungsreihe mit dem Ziel, BNE in der Weiterbildung NRW inhaltlich weiter zu entwickeln, die Akteure der verschiedenen Bildungsträger zu vernetzen und die Landesstrategie mit innovativen Impulsen zu begleiten.

Es laden herzlich ein:

Dorothee Tiemann, *Eine-Welt-Netz-NRW*

Joycelen Ujara, *Gütesiegelverbund Weiterbildung*

Gisela Lamkowsky, *BNE-Agentur, NUA, NRW*

Karin Ziaja, *kath. LVHS Schorlemer Alst*

Ortrud Harhues, *KAB, LAG KEFB*

Volker Rotthauwe, *IKG der Ev. Kirche von Westfalen*

Friedhelm Jostmeier, *LAAW e.V.*

Dr. Jürgen Born, *BiWiNa, IKG*

Dr. Aydin Sayilan, *VHS Duisburg*

Jörg Neuhaus, *Ev. Erwachsenenbildungswerk Westfalen und Lippe e.V.*

Maria Kleingräber, *Bistum Münster,
Fachstelle Umweltschutz*

Dr. Kurt Kreiten, *aba*

Donnerstag, 1. Juni 2017

Programm

- 10.00 Uhr Begrüßung und Vorstellung der Kooperationspartner
- 10.15 Uhr **Interaktiver Austausch**
- 10.45 Uhr Dr. Christa Henze:
Was ist „Nachhaltige Entwicklung“ und wie hat sich das Konzept weiterentwickelt
Eine Einführung in die Grundlagen
- 11.15 Uhr Prof. Dr. Michelsen:
Drei Jahre nach dem Ende der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“: Die zukünftigen Herausforderungen einer BNE-Strategie aus der Perspektive der Weiterbildung
- 12.30 Uhr Mittag
- 14.00 Uhr Peter Reichenbach:
BNE-praktisch: Färbergärten als Aktionsorte globaler Verantwortung – Färben und Erfahrungen teilen
- 16.30 Uhr Workshops:
1. Sarah Louis Montgomery:
BNE aus der entwicklungspolitischen Perspektive
2. Dr. Jürgen Born:
Wirtschaftskompetenz – die vernachlässigte Säule der BNE
- 18.30 Uhr ab Abendessen
- 20.00 Uhr Kamingsgespräche

Freitag, 2. Juni 2017

- 9.00 Uhr Andacht
- 9.15 Uhr Prof. Dr. Dirk Oesselmann:
Dem Leben auf der Spur – BNE in multi-religiöser Perspektive

- 10.30 Uhr Pause
- 11.00 Uhr Podiumsgespräch:
Perspektiven und Strategien einer „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ in NRW mit:
Christiane Overkamp, *Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW*
Dr. Klaus Reuter, *LAG 21 Netzwerk Nachhaltigkeit NRW*
Viktor Haase, *Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW*
Prof. Dr. Dirk Oesselmann, *Ev. Hochschule Freiburg*
Friedhelm Jostmeier, *LAAW NRW e.V., Gesprächskreis für Landesorganisationen Weiterbildung in NRW*
- 12.00 Uhr **Verabredungen zur Weiterarbeit**
- 12.30 Uhr Mittagessen

Die Referenten und Referentinnen

Dr. Christa Henze, Dipl. Pädagogin, Akad. Oberrätin Universität Duisburg – Essen

Sarah Louis Montgomery, Ethnologin, Referentin für entwicklungspolitische Bildung VENRO (Verband Entwicklungspolitik und humanitäre Hilfe)

Prof. Dr. Gerd Michelsen, Seniorprofessor für Nachhaltigkeitsforschung an der Leuphana-Universität Lüneburg

Prof. Dr. Dirk Oesselmann, Professor für Gemeinde- und Religionspädagogik, Ev. Hochschule Freiburg

Dr. Jürgen Born, Dipl. Volkswirt, Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen

Peter Reichenbach, Maler und Bildhauer, Begründer der Färbergärten